

N I E D E R S C H R I F T**Sitzung: Ausschuss für
Tourismus, Stadt-
marketing und Kultur****T E R M I N :****11.11.2014, 16.30 Uhr****O R T:****Stadtverwaltung, Sitzungssaal 007****Anwesend:****- Vorsitzender -**

Bersch, Dr. Walter (Bürgermeister)

- Beigeordnete -

Geis, Daniel Thomas

- Mitglieder -

Gras, Peter für Strömann, Martin

Hardt, Monika

Müller, Willi

Minning, Bernd

Bersch, Rudolf

Querbach, Franz-Rudolf

Gawel, Marek

Mayer, Josef

Neier, Toni

Hihn, Marcellus

- Verwaltung -

Korneli, Peter

Rees, Stefan

- Protokollführer -

Rees, Stefan

Beginn der Sitzung: 16.35 Uhr**Ende der Sitzung: 18.55 Uhr**

T A G E S O R D N U N G

- Öffentlicher Teil -

1. Geschäftsbericht TI Laufende Saison 2014
2. Marketingplan 2015
3. Vermarktung der Traumschleifen der Stadt Boppard durch die Romantische Rhein Tourismus GmbH und die Hunsrück-Touristik
4. Wohnmobilstellplätze in der Stadt Boppard
5. Antrag der CDU-Fraktion „Darstellung der Internetauftritte der Stadt Boppard sowie Stadtteile“
6. Verschiedenes
7. Weinfest

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Stadtmarketing und Kultur beschlussfähig ist.

Bevor mit der Tagesordnung begonnen wird, erklärt der Vorsitzende, dass ihm ein Schreiben des Mitglieds Gawel vorliegt, in dem dieser bittet, das Thema „Weinfest“ in der Sitzung zu besprechen. Es handelt sich hierbei nicht um einen förmlichen Antrag der CDU-Fraktion. Die Mitglieder verständigen sich einstimmig darauf die Tagesordnung um den TOP 7 „Weinfest“ zu erweitern und ihn vor dem TOP 6 zu behandeln.

- Öffentlicher Teil -

1. Geschäftsbericht TI 2013

Herr Rees stellt mündlich anhand von Charts den Geschäftsbericht der TI zur laufenden Saison 2014 vor. Die Charts sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Geschäftsbericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Ausschuss für Stadtmarketing und Kultur 11.11.2014

2. Marketingplan 2015

Herr Rees stellt mündlich anhand von Charts den Marketingplan für 2015 vor. Die Charts sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Dem Marketingplan für 2015 wird einstimmig zugestimmt.

Ausschuss für Stadtmarketing und Kultur 11.11.2014

3. Vermarktung der Traumschleifen der Stadt Boppard durch die Romantische Rhein Tourismus GmbH und die Hunsrück-Touristik

Der Vorsitzende berichtet, dass bisher nur die Traumschleifen am Rhein über die Romantische Rhein Tourismus GmbH vermarktet wurden, nicht aber TS Ehrbachklamm und TS Hasenkammer. Diese fielen in den Bereich der Hunsrück-Touristik, so der Tenor der RRT GmbH. Die Stadt Boppard, einer der größten Beitragszahler der RRT, zahlt aber Umlagen nur an die RRT, nicht an die Hunsrück-Touristik. Nach einem klärenden Gespräch zwischen dem Vorsitzenden und der Geschäftsführerin der RRT wird diese zukünftig auch die Traumschleifen im Niederkirchspiel vermarkten. In diesem Zusammenhang berichtet der Vorsitzende, dass die TS Ehrbachklamm bei der Rezertifizierung durch das DWI und nach Abtrennung der sog. Schöneckschleife mit 93 Erlebnispunkten ausgezeichnet wurde und somit Platz 1 bei den Premiumrundwanderwegen deutschlandweit erreicht.

Ausschuss für Stadtmarketing und Kultur 11.03.2014

4. Wohnmobilstellplätze in der Stadt Boppard

Über das Thema wurde ohne Entscheidung gesprochen.

Ausschuss für Stadtmarketing und Kultur 11.11.2014

5. Antrag der CDU-Fraktion „Darstellung der Internetauftritte der Stadt Boppard sowie Stadtteile“

Nach eingehender Besprechung wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, wie die Firma Meco die Pages mit welchem Aufwand optimieren kann. Ebenso soll die Integration des landesweiten Bürgerinformationssystems in die eigene Homepage verbessert werden. Außerdem soll weiter geprüft werden, ob und wie die Ortbezirke mit eigenen Unterseiten auftreten können.

Ausschuss für Stadtmarketing und Kultur 11.11.2014

6. Verschiedenes

7. Weinfest

Nach eingehender Diskussion will man nun erst die Besprechung aller Standbetreiber am 13. November 2014 abwarten. Zusätzlich sollen die Ausgaben und Einnahmen des Weinfestes gegenüber gestellt werden. Diese sind exemplarisch für das Jahr 2013 aufbereitet worden und dieser Niederschrift beigelegt.

Ausschuss für Stadtmarketing und Kultur 11.11.2014

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt der Vorsitzende um 18.55 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Ausschuss für Tourismus, Stadtmarketing und Kultur

11. November 2014

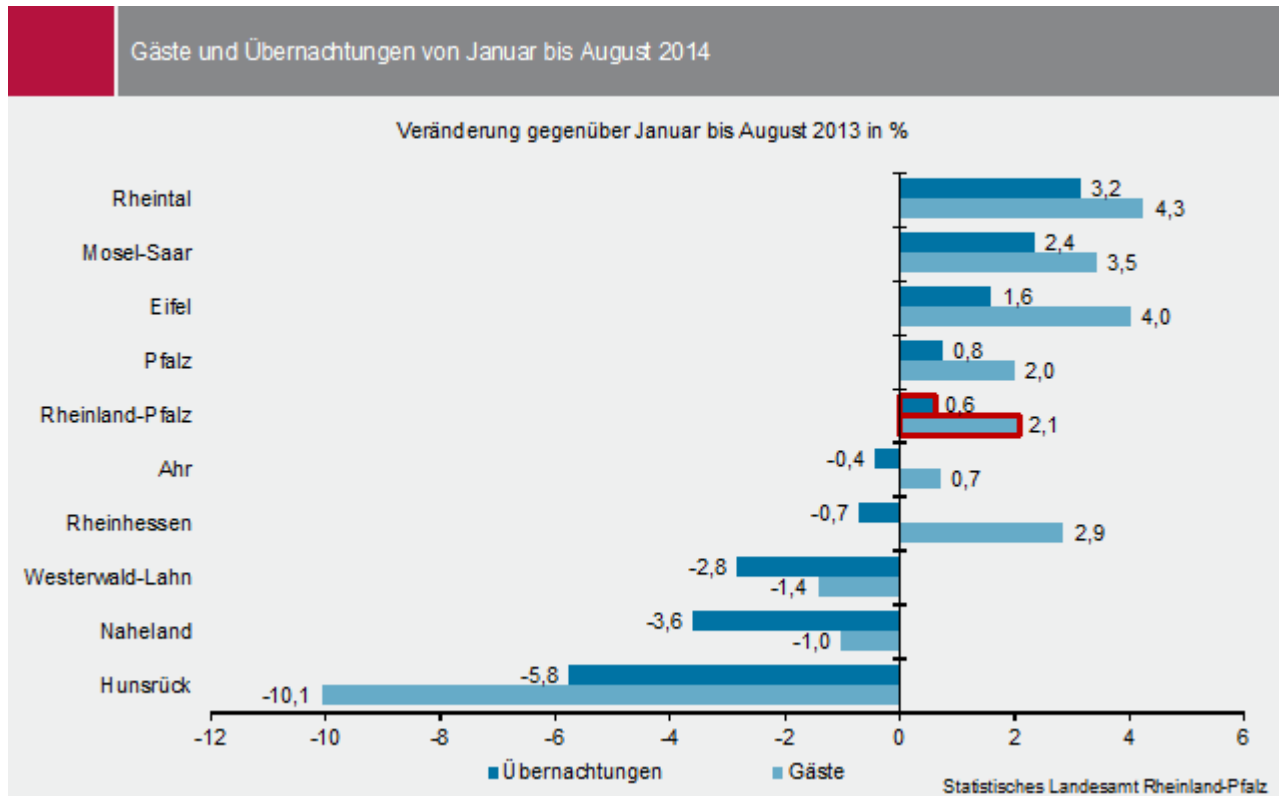
TOP 1: Geschäftsbericht der TI Laufende Saison 2014

TOP 1: Geschäftsbericht TI Personal



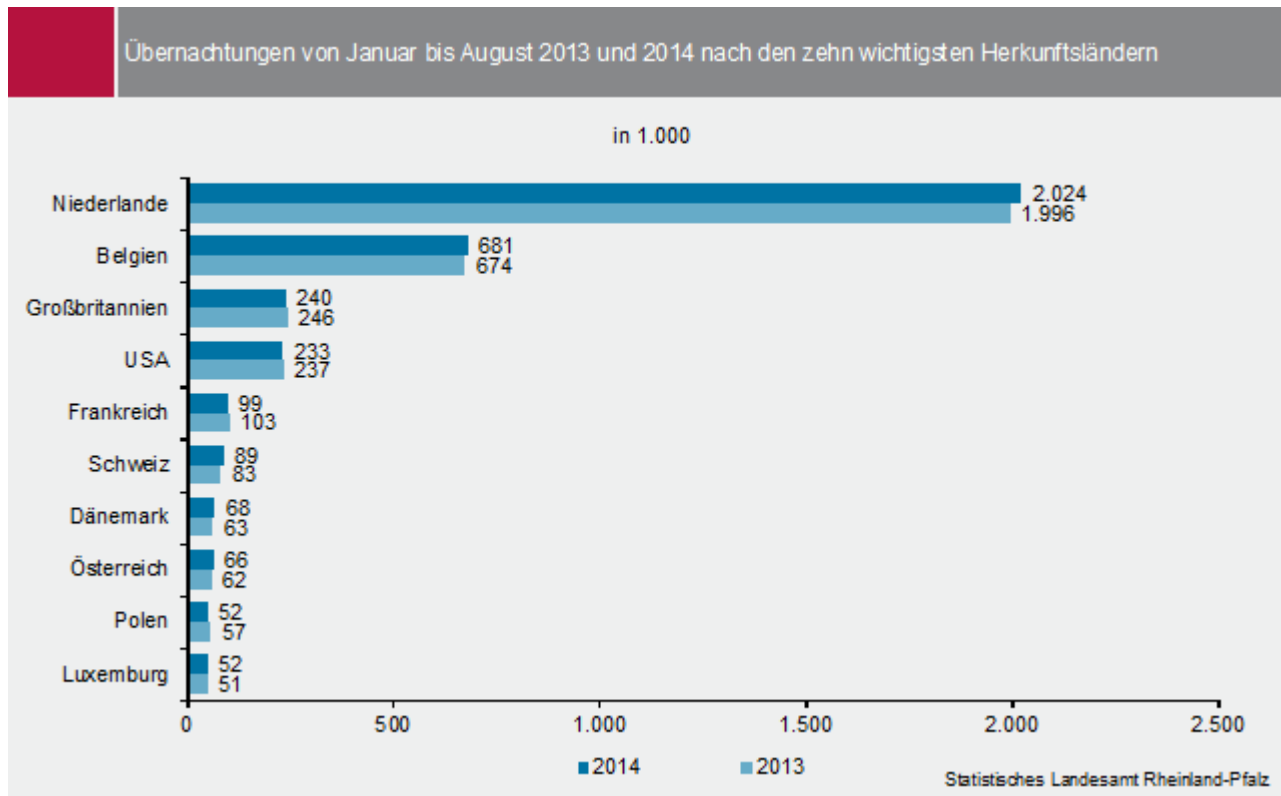
TOP 1: Geschäftsbericht TI

Allgemeine Statistik RLP



TOP 1: Geschäftsbericht TI

Allgemeine Statistik RLP



TOP 1: Geschäftsbericht TI

Allgemeine Statistik RLP


Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Gäste und Übernachtungen¹ in Rheinland-Pfalz von Januar bis August 2014

Tourismusregion Betriebsart	Gäste		Übernachtungen	
	Januar bis August 2014	Ver- änderung gegenüber Januar bis August 2013	Januar bis August 2014	Ver- änderung gegenüber Januar bis August 2013
	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt	5.990.830	2,1	16.145.250	0,6
aus Deutschland	4.572.823	2,7	11.997.685	0,7
aus dem Ausland	1.416.401	-0,1	4.144.234	0,3
nach Tourismusregionen				
Ahr	329.622	0,7	897.900	-0,4
Eifel	722.642	4,0	2.523.279	1,6
Hunsrück	185.828	-10,1	525.851	-5,8
Mosel-Saar	1.468.488	3,5	4.442.729	2,4
Naheland	289.922	-1,0	1.070.992	-3,6
Pfalz	1.228.246	2,0	2.909.081	0,8
Rheinhessen	596.853	2,9	985.986	-0,7
Rheintal	770.482	4,3	1.654.902	3,2
Westerwald-Lahn	398.747	-1,4	1.134.530	-2,8
nach Betriebsarten				
Campingplätze	559.209	5,2	1.839.965	7,5
Privatquartiere ²	542.420	4,5	1.944.894	2,4
Hotels	3.002.973	1,8	5.724.654	0,8
Pensionen	234.054	3,4	617.032	0,4
Hotels garnis	361.586	1,4	712.561	-0,1
Ferienhäuser, Ferienwohnungen	116.875	1,5	473.116	-0,5
Ferienzentren	285.802	3,3	1.410.285	-1,0
Vorsorge- und Rehabilitationskliniken	65.668	1,2	1.405.604	-1,9
Jugendherbergen, Hütten u. Ä.	350.916	-1,1	772.138	-2,7
darunter: Jugendherbergen	281.530	-0,6	584.659	-2,9
Gasthöfe	184.777	-1,7	418.317	-3,9
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime	286.550	0,8	826.684	-4,9

¹ Vorläufiges Ergebnis. - 2 Neben Privatquartieren mit weniger als 10 Betten sind hier auch gewerbliche Kleinbetriebe mit weniger als 10 Betten berücksichtigt.

[Zurück](#)



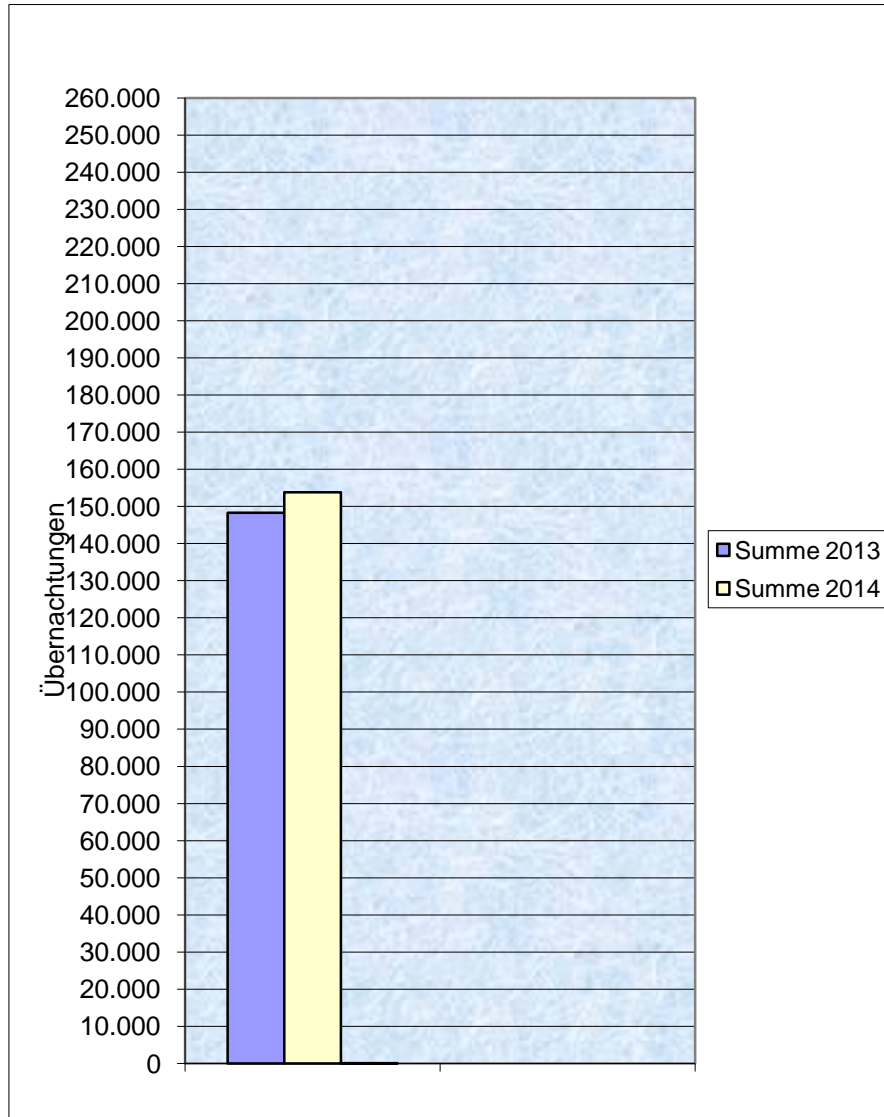
TOP 1: Geschäftsbericht TI

Übernachtungsstatistik Boppard



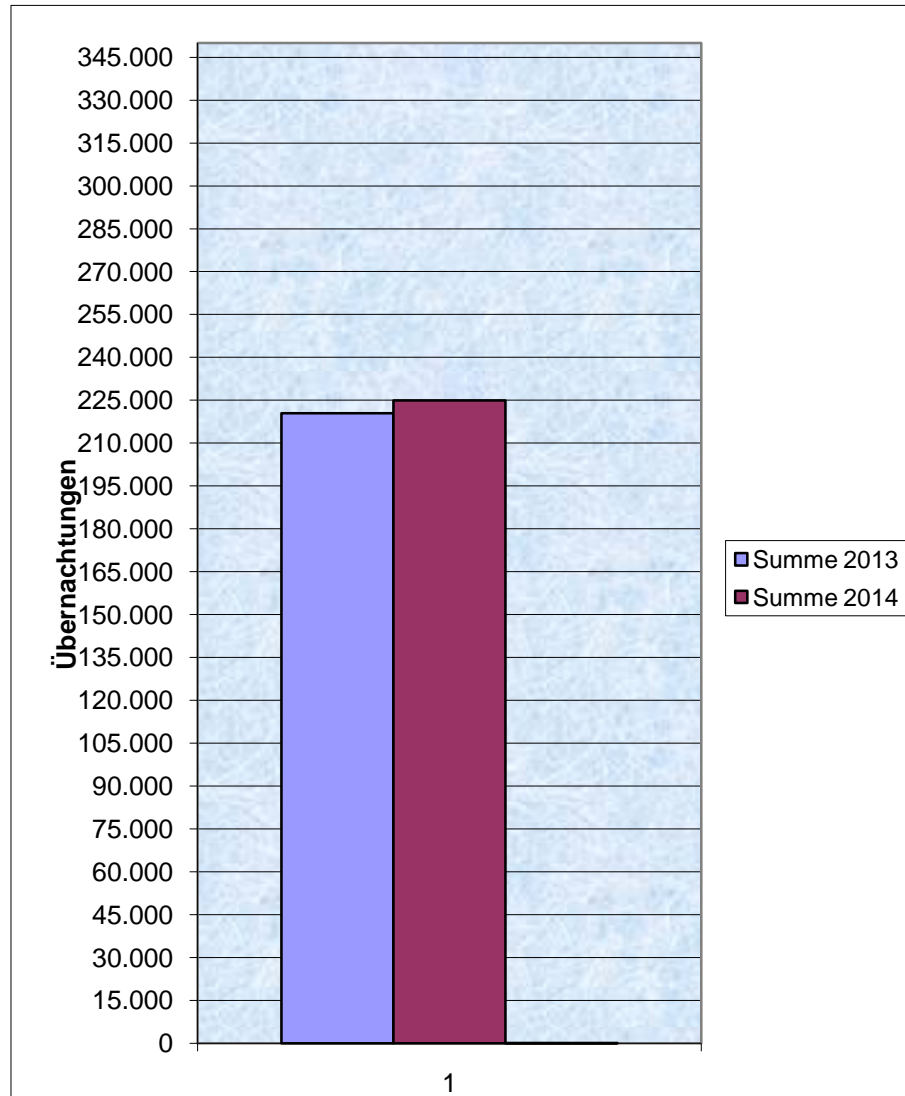
Monat	2011	2012	2013	2014	Vergleich % 14/13	Vergleich % 14/11
Januar	11.054,00	10.302,00	11.052,00	12.630	14,28	
Februar	10.847,00	11.657,00	12.705,00	13.836	8,90	
März	16.035,00	13.814,00	17.242,00	19.513	13,17	
April	24.733,00	23.814,00	21.812,00	24.723	13,35	
Mai	33.238,00	29.822,00	34.480,00	30.394	-11,85	
Juni	40.890,00	39.098,00	33.452,00	36.306	8,53	
Juli	48.032,00	41.746,00	45.486,00	42.425	-6,73	
August	46.855,00	42.822,00	44.171,00	45.066	2,03	
September	47.537,00	39.695,00				
Oktober	33.988,00	32.777,00				
November	16.191,00	17.960,00				
Dezember	16.012,00	18.209,00				
	345.412,00	321.716,00				

TOP 1: Geschäftsbericht TI Übernachtungsstatistik Boppard



TOP 1: Geschäftsbericht TI

Übernachtungsstatistik Boppard



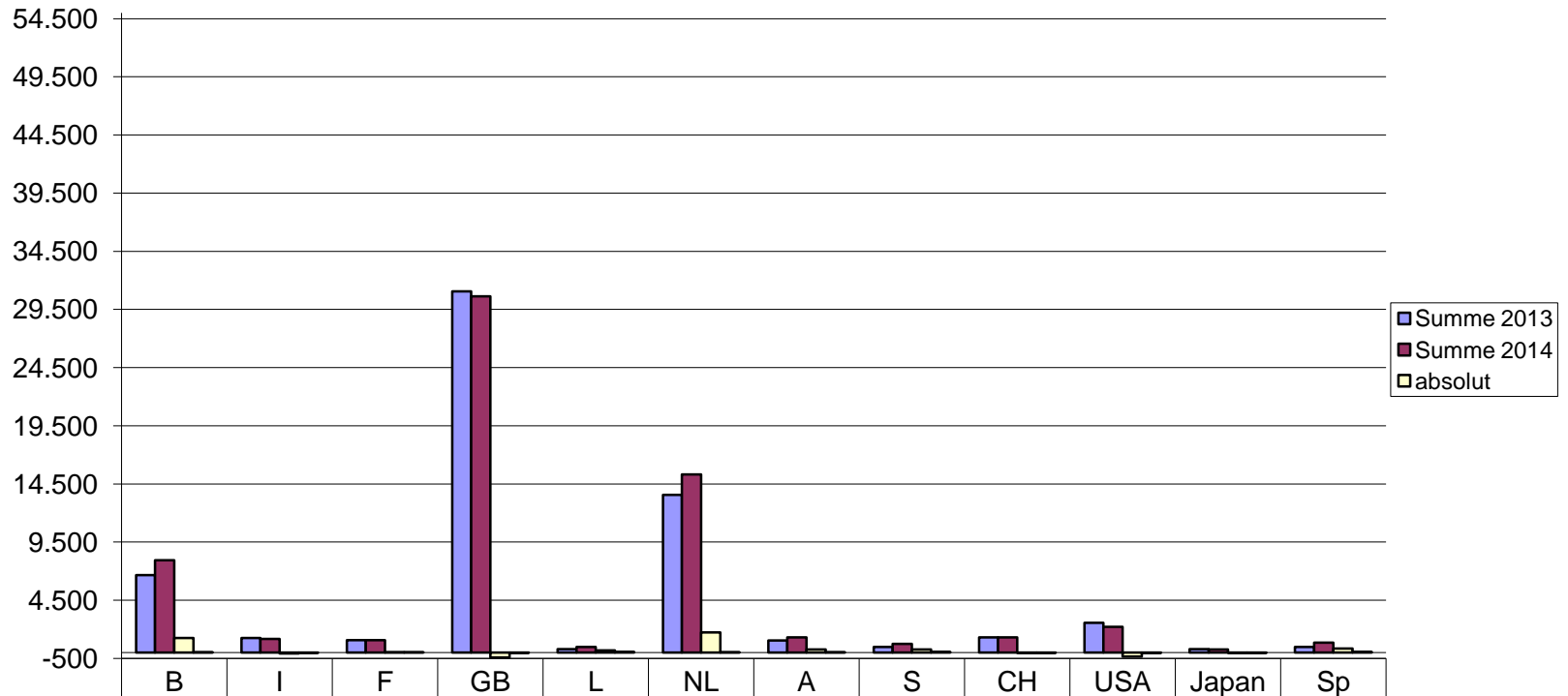
TOP 1: Geschäftsbericht TI

Übernachtungszahlen Boppard nach Herkunftsländern Januar – August 2014/13

kummulierte Zahlen lt. Monatsberichten Bad Ems



Übernachtungen ausländische Gäste (nach Nationen) Jan - August 2014 mit Vorjahr



Summe 2013	6.670	1.247	1.073	31.066	291	13.567	1.036	488	1.323	2.563	289	495
Summe 2014	7.937	1.171	1.079	30.632	476	15.311	1.303	753	1.320	2.209	263	846
absolut	1.267	-76	6	-434	185	1.744	267	265	-3	-354	-26	351
prozentual	19,00	-6,09	0,56	-1,40	63,57	12,85	25,77	54,30	-0,23	-13,81	-9,00	70,91

TOP 1: Geschäftsbericht TI Übernachtungsstatistik Langzeit



Langzeit neu2013.xls [Kompatibilitätsmodus] - Microsoft Excel

	E	F	G	H	I	J	K	L	M
760									
761			Jahr	Übernachtungen	Bettenanzahl	Bettenauslastung			
762			1994	303.997	3.190	26,11			
763			1995	321.344	3.195	27,55			
764			1996	294.079	2.685	27,00			
765			1997	284.591	2.936	26,56			
766			1998	302.697	2.971	27,91			
767			1999	314.364	2.852	30,19			
768			2000	336.592	2.921	31,57			
769			2001	311.607	2.852	31,02			
770			2002	296.581	2.660	30,54			
771			2003	279.240	2.584	29,60			
772			2004	282.918	2.591	29,91			
773			2005	287.991	2.612	30,20			
774			2006	298.602	2.558	31,98			
775			2007	308.910	2.560	33,05			
776			2008	288.948	2.515	31,47			
777			2009	285.882	2.565	30,53			
778			2010	291.163	2.347	34,00			
779			2011	345.947	2.466	38,43			
780			2012	321.716	2.466	35,74			
781			2013	326.157	2.456	36,38			
782									

Tabellenkarte: Tabelle1, Tabelle2, Tabelle3

TOP 1: Saison 2014 CMT Stuttgart



TOP 1: Saison 2014

Fitur Madrid



TOP 1: Saison 2014 Vakanz Luxemburg



TOP 1: Saison 2014

Vakantiesalon Brüssel



TOP 1: Saison 2014 Reisen Hamburg



TOP 1: Saison 2014

GTS London



TOP 1: Saison 2014 ITB Berlin



TOP 1: Saison 2014

Messe WeinTour Hamburg



TOP 2: Saison 2014 DZT-Workshop Paris



TOP 1: Saison 2014

Eröffnung von vier Traumschleifen



TOP 1: Saison 2014

Erwanderung aller Traumschleifen durch Manuel Andrack



TOP 1: Saison 2014

Eröffnung Verlängerung Hunsrückbahnwanderweg

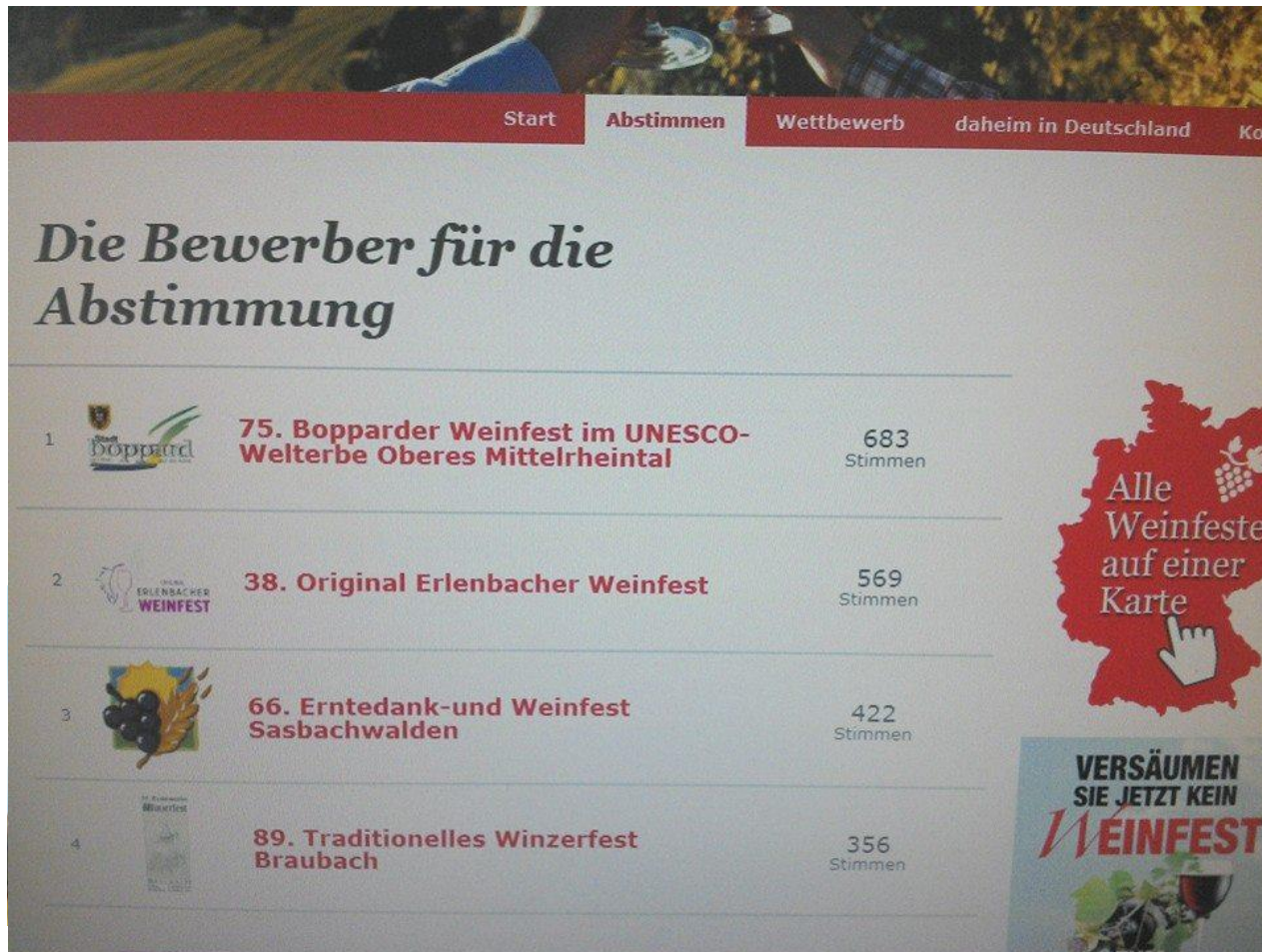


TOP 1: Saison 2014

3. Bopparder Kinderwelterbetag


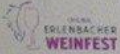




TOP 1: Saison 2014 Weinfest des Jahres



Start Abstimmen Wettbewerb daheim in Deutschland Kon

Die Bewerber für die Abstimmung

1		75. Bopparder Weinfest im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal	683 Stimmen
2		38. Original Erlenbacher Weinfest	569 Stimmen
3		66. Erntedank- und Weinfest Sasbachwalden	422 Stimmen
4		89. Traditionelles Winzerfest Braubach	356 Stimmen

Alle Weinfeste auf einer Karte

VERSÄUMEN SIE JETZT KEIN WEINFEST

TOP 1: Saison 2014 Weinfest des Jahres



TOP 1: Saison 2014 Ehrbachklamm

Rhein-Zeitung

www.rhein-zeitung.de



Bransons Traum in Trümmern

Weltraumflieger stürzt bei Test
in Kalifornien ab. *Panorama*

Nach der Entschärfung der Gülser Bombe: Viel Lob für die Anwohner

Evakuierung verlief fast problemlos. *Seite 9*

ANZEIGE

Einfach perfekt.

spielmann!
Design for Office + Home
Im ADAC Gebäude Koblenz
koblenz@spielmann.com

USM
Möbelsysteme
www.usm.com

MONTAG, 3. NOVEMBER 2014 | 69. JAHRG. | NR. 254

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG - SEIT 1946

G 5912 | B0 | KOBLENZ | 1,60 EURO

Großer Rennsport zum Ring

Interview Neue Geldgeber
wollen Formel 1 stärken

Von unserem Redakteur
Dietmar Brück

■ **Rheinland-Pfalz/Moskau.** Der Nürburgring nimmt Kurs auf die Königsklasse des Motorsports: Die neuen Herren der legendären Asphaltchleiße, die NR Holding AG mit dem russischen Pharmaunternehmer Viktor Khantouan, wollen großen Rennsport in die Eifel holen. „Die Formel 1 steht für die NR Holding ganz oben auf der Prioritätenliste“, sagte Aufsichtsratschef Michael Lemler im Gespräch mit

Ehre für die Ehrbachklamm



■ **Boppard/Hunsrück.** Wandertraum Ehrbachklamm: So viel Erlebnis wie sie bietet keiner der bundesweit gut 400 ausgezeichneten Rundwanderwege, die durch die deutschen

Mittelgebirge führen. Mit insgesamt 93 Erlebnispunkten hat das Deutsche Wanderinstitut in Marburg der rund neun Kilometer langen Traumschleife bei Oppenheim im Vorder-

hunsrück die neue Bestnote gegeben. Die bisherige Höchstnote unter den deutschen Mittelgebirgsrundwegen hielt die benachbarte Baybachklamm. Foto: Christoph Hähnel

Heute im Sport

Bundesliga: Bayern und Gladbach siegen

■ **Fußball.** Der FC Bayern bleibt das Maß aller Dinge in der Bundesliga: Die Münchner setzten sich auch gegen den Erzrivalen Borussia Dortmund durch – das 2:1 war der siebte Sieg im zehnten Saisonspiel. Das Verfolgerduell entschied Gladbach mit 3:1 gegen Hoffenheim für sich. Seiten 19 bis 21

Schon wieder Hamilton

■ **Formel 1.** Fünfter Sieg in Serie für Lewis Hamilton: Der Brit gewann den Großen Preis der USA in Austin vor Mercedes-Teamkollege Nico Rosberg. Seite 22

Stich ist im Rennen

■ **Tennis.** In zwei Wochen wird der neue DTB-Präsident gewählt – bislang galt Ulrich Klauß aus Waldesch bei Koblenz als Favorit.

TOP 1: Saison 2014

Pressereisen



TOP 1: Saison 2014

Pressereisen

ESCAPADE

• Flâneries du côté de Boppard,
en Rhénanie-Palatinat •

Au fil du Rhin romantique

ART DE VIVRE
58

« Il est difficile pour nous autres Français de comprendre quelle vénération profonde les Allemands ont pour le Rhin. C'est pour eux une espèce de divinité protectrice qui, outre ses carpes et ses saumons, renferme dans ses eaux une quantité de nains, d'ondines, de péries, bons ou mauvais », écrivait malicieusement Alexandre Dumas en 1838 (*Excursions sur les bords du Rhin*, chap. XVII). Si les belles ensorceleuses et les lutins cruels ou farceurs ont cessé d'alimenter la plume des poètes et des écrivains, ils n'ont pas totalement disparu et l'esprit romantique souffle toujours sur les eaux tourmentées du fleuve.

Patrimoine mondial de la vallée du Haut-Rhin moyen
Quintessence du Rhin romantique, la portion du fleuve, entre Rüdesheim (Km 526) et Coblenz (Km 593) a été classée au Patrimoine mondial de l'Unesco en 2002. Ce petit tronçon de 67 kilomètres concentre les attraits paysagers et his-

toriques: le fleuve déroule ses méandres dans une vallée étroite, aux pentes abruptes et sauvages ou parfois adoucies de petits vignobles (berceau des grands crus de Riesling). Sur les promontoires, châteaux forts et citadelles défient fièrement l'histoire (beaucoup sont aujourd'hui des hôtels ou des auberges de jeunesse), tandis que petites villes et villages étalent tranquillement leurs atours le long des deux rives.



Boppard
Au cœur de cette vallée, la ville de Boppard est lovée dans la plus grande des boucles du Rhin. C'est le camp de base idéal pour rayonner de part et d'autre, en train ou en bateau. Pour s'immerger tout de suite dans le romantisme rhénan, choisissez l'hôtel *Bellevue*, le bien nommé, avec ses deux restaurants, l'un gastronomique à l'intérieur, l'autre sous les tonnelles au bord du Rhin, *Le Jardin*. Au hasard des rues paisibles, on croise une automobile d'un autre siècle, une enseigne de

« coiffeur » de 1778, une maison toute rouge, des fortifications romaines, un autel à Sainte-Marie-des-Raisins adossé à un mur de l'église gothique des Carmélites: chaque automne, les viticulteurs lui apportent les premières grappes. Une offrande incontournable pour cette ville de 6000 habitants qui cultive le goût des traditions festives: chacun de ses dix quartiers (Boppard est issue du regroupement de dix communes) élit un chef pour une fête annuelle, et chaque quartier choisit un week-end différent! Pour apprécier la vue panoramique, un télésiège traverse le fleuve et vous élève à plus de 300 m sur la rive droite au-dessus des péniches et bateaux de croisières qui animent sans cesse le paysage. Là-haut, petite balade en forêt jusqu'au « Gédéon Eck » (le coin de Gédéon, poète régional) puis descente tranquille, par le même télésiège, pour admirer les coteaux schisteux de Bopparder Hamm (70 hectares de vignes plantées à l'époque romaine) ou bien sportive à VTT.

Informations:
Stefan Rees: tourist@boppard.de
www.boppard-tourismus.de



WEINHAUS HELIG GRAB: UNE TAVERNE À BOPPART

On y vient pour ses *flammenküche*, craquantes et parfumées, ses bons vins au verre (de 2,70 à 4,50 euros), son service dans le jardin sous les arbres et même en cas de pluie, l'atmosphère est délicieuse sous un auvent. Cette taverne, située entre la gare et le fleuve, possède cinq chambres d'hôtes ouvertes aux touristes de Pâques aux vendanges. Ensuite, la *Weinstube* est réservée aux travailleurs de la vigne.

Mme et M. Schoeneberger, Zeltesgrasse 12 - 56154 Boppard

TOP 1: Saison 2014 Pressereisen

Escapade_Rhin romantique.pdf - Adobe Reader

Datei Bearbeiten Anzeige Fenster Hilfe

59 (2 von 2) 71%

Werkzeuge Signieren Kommentar



Bacharach et le rocher de la Lorelei
En amont de Boppard, à une demi-heure de train, Bacharach fut une cité prospère grâce au commerce du vin pendant des siècles. Si, aujourd'hui beaucoup de vignobles plantés sur des coteaux trop pentus ont été abandonnés, le vin y est toujours une richesse appréciée: on peut y déguster un sorbet au riesling et entrer dans une pharmacie du nom de Bouschus! Victor Hugo décrivait Bacharach (qui était en 1802 ville française du département Rhin-et-Moselle) comme l'une des « plus belles villes du monde ». Le compliment est sans doute excessif, mais avec ses remparts du XIV^e siècle, son château fort et ses jolies maisons à colombages, elle a en tout cas beaucoup de charme.
Et la Lorelei n'est pas loin: « À Bacharach Il y avait une sorcière blonde / Qui faisait mourir d'amour tous les hommes à la rive » chantait Apollinaire (Alcoob). Il ne faut pas se fier à la silhouette ronde du rocher de la Lorelei qui domine le fleuve du haut de ses 132 mètres: s'il n'a guère l'air inquiétant, son avancée dans les eaux du Rhin resseme le fleuve et provoque de violents remous. Lors des crues, la navigation est interdite et les naufrages ne sont pas rares dans les parages du rocher. Comme un écho de la légende tragique de la belle amoureuse « aux yeux couleur de Rhin » qui s'est jetée dans le fleuve...

Coblence
Au confluent du Rhin et de la Moselle, Coblence se souvient qu'elle a été française pendant une vingtaine d'années, à partir de 1794. C'est une fierté que le guide (Thomas Ankers, l'un des dix de l'office du tourisme parlant français) aura à cœur de vous faire partager, à travers l'histoire de la ville et de ses monuments emblématiques, telle l'imposante statue équestre de l'empereur Guillaume I^{er} ou la somptueuse fontaine allégorique de la Górras Platz. Toute la majesté du site de Coblence se déploie depuis la téléphérique qui relie la ville à la grande citadelle d' Ehrenbreitstein, érigée sur l'autre rive. Le maintien du téléphérique, construit il y a quatre ans pour une exposition florale temporaire, divise les habitants et dérange les « citônes patrimoniales » de l'Unesco.

Andernach
En aval de Coblence, Andernach est l'une des plus anciennes villes d'Allemagne, comme l'attestent les fortifications médiévales et les ruines du château. Le charme de cette petite ville tient aussi à la qualité de vie des citoyens d'aujourd'hui: chacun peut cueillir des légumes (tomates, courgettes salades...) et des fruits (graines, raisins...) dont les plantations sont entretenues par les jardiniers de la ville, au pied des remparts, comme de petits jardins nourriciers collectifs.

LE GEYSER D'ANDERNACH
Toutes les 100 minutes, un jet d'eau froide jaillit lentement puis s'épanouit à 60 mètres avec toute la puissance insoufflée sous terre par le dioxyde de carbone. Le spectacle grandiose dure huit minutes. Le geyser n'est accessible, en bateau, qu'à partir du centre d'interprétation qui permet de tout comprendre sur ce phénomène volcanique vraiment spectaculaire.
www.geysi-andernach.de

La « ville mangeable » nourrit aussi ses habitants avec des livres: des bibliothèques de rue gratuites, grandes comme des cabines téléphoniques, permettent à chacun de prendre un livre ou en apporter, à sa guise.
Côté culture encore, quelques encablures plus loin, le musée Arp installé dans la gare de Rolandseck rend un bel hommage à l'artiste surréaliste alsacien et à sa femme Sophie.
Evelyne Simonnet

Informations:
www.arp-museum.org

TOUS RENSEIGNEMENTS
• Office national allemand du tourisme: www.germany.travel/fr
• Deutsche Bahn France: www.bahn.com/fr (+33 1 44 98 95 40)

Tout Prévoir — juillet-août 2014 n° 453

TOP 1: Saison 2014 Pressereisen

Tour hebdo

1 RUE EUGÈNE ET ARMAND PEUGEOT
62856 RUEIL MALMAISON CEDEX - 0 625 300 302



JUIL/AOÛT 14

Mensuel

OJD : 3240

Surface approx. (cm²) : 1623

N° de page : 84-86

Page 1/3

REPERAGE



Le Rhin romantique Des châteaux en Allemagne

DE RÜDESHEIM À COBLENCE, LE FLEUVE SERPENTE DANS UN PAYSAGE GRANDIOSE MÉLANT FALAISES ABRUPTES, VILLAGES TYPIQUES, VIGNOBLES EN TERRASSES ET CHÂTEAUX. UNE DESTINATION POPULARISÉE PAR LES PEINTRES BRITANNIQUES À LA FIN DU XVIII^e SIÈCLE ET CLASSÉE DEPUIS 2002 SUR LA LISTE DU PATRIMOINE MONDIAL.



Reportage réalisé
par Odile Ferry

CEUX QUI AIMERONT

À la fois proche, paisible et riche sur le plan culturel, le Rhin romantique est une destination qui séduira les amateurs de croisières fluviales. Les férus d'histoire auront à cœur de découvrir l'héritage du Rhin, de Louis XIV aux deux guerres mondiales, en passant par Napoléon. La région constitue un terrain de jeu pour les randonneurs, avec des sentiers balisés qui mélangent des vues souvent spectaculaires sur les lacets du fleuve.

DONNER ENVIE

La porte d'entrée du Rhin romantique se trouve à Rüdesheim, à environ une heure de route de Francfort. Ici, la vallée du Rhin se resserre brusquement, encadrée par la tour aux Sœurs et les ruines du château d'Ehrenfels. Dans le centre historique de Rüdesheim, ne pas manquer la visite du surprenant Siegfrieds Mechanisches Musikkabine, consacré aux instruments mécaniques, démonstrations à l'appui. Ceux qui auront un peu plus de temps prendront

le téléphérique qui s'élève au-dessus des vignes et grimpe jusqu'à l'imposante statue de Germania, la Marianne allemande. Un conseil : depuis le monument, traverser la forêt jusqu'au village d'Assmannshausen et ses vignes de pinot noir, puis revenir à Rüdesheim en bateau.

En remontant vers le Nord, arrêt indispensable à Bacharach, sur la rive gauche. Ce village de carte postale est surplombé par l'impressionnant château de Stolzenberg, édifice du XII^e siècle aujourd'hui

« OÙ RÉSERVER ?

Le Rhin romantique est principalement programmé par les spécialistes de la croisière fluviale, notamment CroisiEurope et Viking River Cruises. La destination figure également chez certains groupotiers, comme Saladin Holidays ou Travel Europe, et sur les sites Holidays Best, dont Abotravels, Becoles, Telcar Travel, TravelCube...

« ACCÈS

En avion, les aéroports de Francfort et Cologne constituent les deux portes d'entrée de la région. En train, il est possible de rallier Francfort ou Sarnsbeck en ICE, ou bien Cologne en Thalys, puis d'embarquer les correspondances à destination de Rülresheim, Boppard, Coblenze... À noter que les liaisons locales en train ou en bateau sont suffisamment nombreuses pour organiser un séjour sans avoir besoin d'une voiture.

ALLEMAGNE
003220420806000103

Tous droits réservés à l'éditeur

TOP 1: Saison 2014 Pressereisen

Tour hebdo

1 RUE ELÉONORE ET ARMAND PELIGEOT
92886 RUEIL MALMAISON CEDEX - 0 825 300 302

JUIL/AOÛT 14

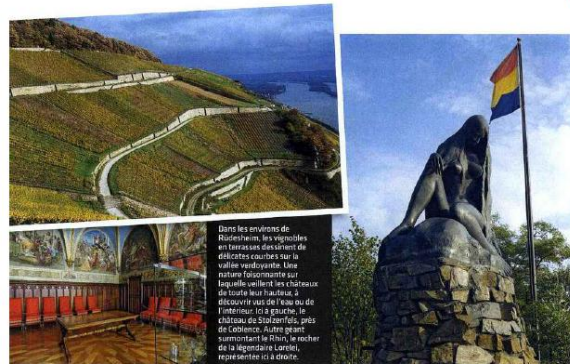
Mensuel

OJD : 3240

Surface approx. (cm²) : 1623

N° de page : 84-86

Page 2/3



Dans les environs de Rüdelsheim, les vignettes en terrasses descendent de riches coteaux de la vallée rhenane. Une autre fascination sur laquelle veillent les châteaux de tour à tour devenus, à découvrir sur la rive du fleuve, le château de Stolzenfels, près de Coblenze. Autre géant surmontant le Rhin, le rocher de la légendaire Lorelei, représentée ici à droite.

transformé en auberge de jeunesse. Ne pas hésiter à pousser la porte des lieux et s'installer en terrasse pour profiter de la vue. Au kilomètre 555, rendez-vous avec la mythique Lorelei, une jeune fille qui, selon la légende, aurait causé nombre de naufrages dans ce passage tourmenté du fleuve. À bord des bateaux de croisières, le rocher de la Lorelei est invariablement salué par cette vieille chanson traditionnelle de Friedrich Silcher, mettant en musique le poème d'Heinrich Heine. L'ascension du rocher de 132 m de haut peut se faire à pied ou en voiture. Au sommet, plusieurs observatoires offrent des vues plongeantes. Plus au nord encore, la petite ville de Boppard compte quelques vestiges de l'époque romaine. La cité viticole est propice aux randonnées et aux balades en vélo dans les vignes. Pour une vue aérienne sur le conde du Rhin, prenez le téléphège qui mène jusqu'à la

colline qui surplombe Boppard. À signaler aussi, le superbe chemin de randonnée qui relie les bourgs d'Hilrenzich à Bad Säcking; le parcours fait partie des mieux notés d'Allemagne. Autre visite incontournable depuis Boppard: le château de Marksberg, l'un des plus remarquables de la région. La forteresse du XII^e siècle a été partiellement restaurée et les différentes pièces racontent la vie à l'époque médiévale. Découvrir aussi le Schloss Stolzenfels, non loin de Coblenze. L'ambiance est entre fois très différente puisque le château du XIII^e siècle a été détruit par les troupes de Louis XIV puis restauré au XIX^e siècle dans un style néogothique flamboyant. La ville de Coblenze raconte quant à elle les relations pour le moins tumultueuses entre l'Allemagne et la France. La ville a d'ailleurs été conquise par Napoléon et les traces de cette occupation sont encore bien présentes. Depuis 2011,

un téléphérique emmène les visiteurs jusqu'à l'impressionnante forteresse d'Ehrenbreitstein, sur la rive droite. L'occasion de profiter d'une vue panoramique sur la ville et sur le Deutsches Eck, le point de rencontre de la Moselle et du Rhin. Enfin, une curiosité: le village d'Andernach, à une dizaine de minutes de Coblenze en train. Outre le vieux centre médiéval, Andernach abrite le plus haut geyser d'eau froide au monde. Le monstre peut atteindre 60 m de haut et exploser toutes les deux heures.

RIEN N'EST PARFAIT

Alors que la région n'aspire qu'à la quiétude, le charme romantique est trop régulièrement brisé par le passage des trains de marchandises qui remontent ou descendent les deux rives du Rhin. Le vacarme et les nuisances sont devenus tels qu'une manifestation était d'ailleurs organisée le 10 mai dernier à Rüdelsheim pour demander une réduction du trafic.

AU KILOMÈTRE 555, RENDEZ-VOUS AVEC LA MYTHIQUE LORELEI, UNE JEUNE FILLE QUI, SELON LA LÉGENDE, AURAIT CAUSÉ NOMBRE DE NAUFRAGES DANS CE PASSAGE TOURMENTÉ DU FLEUVE.

TROUVER UN TOIT

La région totalise 298 hôtels, de l'établissement non classé au 4*. Le gros de l'offre se situe toutefois en 3*. Dans les petites villes et villages, l'hôtellerie est généralement familiale, avec des capacités comprises le plus souvent entre 10 et 40 chambres. La région compte aussi 120 appartements meublés à louer.

ÉVOLUTION TOURISTIQUE

Selon l'OT du Rhin romantique, la région a accueilli 1,1 million de visiteurs allemands en 2013, en hausse de 2,3% par rapport à 2012, auxquels s'ajoutent 250000 visiteurs

TOP 1: Saison 2014

Pressereisen

Tour hebdo

1 RUE ELÉONIE ET ARMAND PELIGEOT
92886 RUEIL MALMAISON CEDEX - 0 825 300 302

JUIL/AOÛT 14

Mensuel

OJD : 3240

Surface approx. (cm²) : 1623

N° de page : 84-85

Page 3/3



D'Office de concevoir de prime abord que le château de Staldeck abrite désormais une auberge de jeunesse. Cet imposant édifice datant du XII^e siècle est situé sur la rive gauche à 50 kilomètres au sud de Coblenze. Détruit au XIX^e siècle, il a été reconstruit et transformé en établissement hôtelier au siècle dernier.

NOUS AVONS TESTÉ...



Hotel Altdutsche Weinstube 3*, à Rudesheim

Pourquoi choisir cet hôtel ? Cette ancienne taverne est bien située, à quelques minutes à pied des rues commerçantes, du téléphérique et des quais. L'hôtel appartient à un couple franco-allemand accueillant : le mari, français, officier en cuisine et sa femme à l'intendance.

Bon à savoir : L'établissement de 40 chambres se partage entre un bâtiment principal ancien et une aile moderne ouverte en mai 2013, offrant deux prestations bien différentes : les 13 chambres

de la nouvelle aile sont plus confortables et mieux décorées. À noter que les propriétaires se sont lancés dans la rénovation des chambres de la partie ancienne mais cela avance doucement, par étapes. Un détail à connaître : le wifi est payant.

Levis de Tour Hebdo : la façade qui donne sur la rue et les deux salles de restaurant mettent parfaitement le client dans l'ambiance du Rhin romantique. Une adresse à privilégier pour un week-end ou une étape dans un circuit.

étrangers, en baisse de près de 0,5 %. Les Pays-Bas prennent la première place des arrivées étrangères, avec près de 58000 visiteurs en 2013 (-6%), devant le Royaume-Uni (53000 visiteurs, +10,9%), les États-Unis (21 500 visiteurs, +1,6%), la Belgique (18000 visiteurs, +9,9%) et la Suisse (9500 visiteurs, +6,2%). La France se classe en sixième position, avec 9500 visiteurs en 2013 (+7,3%). Ces statistiques ont toutefois un défaut majeur : elles ne comptabilisent pas les croisiéristes.

C'EST NOUVEAU

À Coblenze, le musée du Rhin romantique a ouvert il y a quelques mois. Je n'ai d'être rébarbatif, cet espace inventif propose de découvrir la région de façon interactive. Mention spéciale notamment pour le saisissant simulateur de navigation fluviale. En outre, à Boppard, l'hôtel Bellevue vient d'inaugurer sa Résidence,

des appart-hôtels avec vue imprenable sur le Rhin.

QUESTION DE SAISON

Pour profiter au mieux de la nature et du fleuve, privilégier la période allant de fin avril à début octobre. En septembre, la saison des vendanges but son plein.

À QUEL PRIX ?

Pour un circuit Gir de 6 jours de Rudesheim à Tübingen, compter environ 1300 € par personne en hôtel 3* et pension complète.

POUR EN SAVOIR PLUS

Le site de l'OT du Rhin romantique (www.romantischer-rhein.de) dresse la liste des sites à voir, activités et événements le long du fleuve. Pour de plus amples détails, on peut consulter les sites des OT des villes de Rudesheim (www.rudesheim.de), Boppard (www.boppard-tourismus.de), ou encore Coblenze (www.coblenz-touristik.de). ●

TOP 1: Saison 2014 Pressereisen

22 VOYAGES

Dimanche 24 septembre 2014 | Le Télégramme

Le Rhin pour les âmes romantiques

Celui que Lamartine chanta comme « Nil de l'Occident » et qu'Hölderlin considérait comme le plus noble de tous les fleuves, est le réceptacle de nombreuses légendes. Dont celle de la Lorelei, sirène surgie du XIX^e siècle, dont le rocher attire des touristes du monde entier. Visite guidée de ces hauts lieux typiquement germaniques du Rhin romantique, entre Coblenze et Bingen.



Si vous n'avez qu'un week-end à passer au bord du Rhin, optez pour trois sites incontournables, Boppard (photo), Andernach et Coblenze (photos) sans compter une excursion vers le rocher de la Lorelei. Prenez votre valise à Boppard et vous serez au cœur même du sujet, l'étape au bord du fleuve, la petite cité, qu'apprécieraient déjà les Romains, s'étire paisiblement en amont du plus beau de ses méandres. Pour vous en convaincre, empruntez un téléphérique puis marchez quelques minutes vers le Gutenberghof d'été. On embrasse toute l'ample beauté et les équipements modernes des appartements qui produisent un élégant meeting. Puis, vers le Wierembühl pour un exceptionnel point de vue sur une chapelle de granite blanc, le Rhin dans toute sa splendeur. La ville et elle-même méritent plus qu'un bref coup d'œil. Boppard qui fut un impressionnant opusculum romain, inscrit dans des murailles médiévales entourant la vieille ville - église Saint Sever, maisons à colombage ou château fort du Prince électeur et sont les principaux attraits. À découvrir par la place du Marché (Marktplatz), centre animé de la vie citadine.

La paisible Andernach, s'élève sur un plateau qui fut un impressionnant opusculum romain, inscrit dans des murailles médiévales entourant la vieille ville - église Saint Sever, maisons à colombage ou château fort du Prince électeur et sont les principaux attraits. À découvrir par la place du Marché (Marktplatz), centre animé de la vie citadine.

Le plus beau de ses méandres, la petite cité, qu'apprécieraient déjà les Romains, s'étire paisiblement en amont du plus beau de ses méandres. Pour vous en convaincre, empruntez un téléphérique puis marchez quelques minutes vers le Gutenberghof d'été. On embrasse toute l'ample beauté et les équipements modernes des appartements qui produisent un élégant meeting. Puis, vers le Wierembühl pour un exceptionnel point de vue sur une chapelle de granite blanc, le Rhin dans toute sa splendeur. La ville et elle-même méritent plus qu'un bref coup d'œil. Boppard qui fut un impressionnant opusculum romain, inscrit dans des murailles médiévales entourant la vieille ville - église Saint Sever, maisons à colombage ou château fort du Prince électeur et sont les principaux attraits. À découvrir par la place du Marché (Marktplatz), centre animé de la vie citadine.

Le plus beau de ses méandres, la petite cité, qu'apprécieraient déjà les Romains, s'étire paisiblement en amont du plus beau de ses méandres. Pour vous en convaincre, empruntez un téléphérique puis marchez quelques minutes vers le Gutenberghof d'été. On embrasse toute l'ample beauté et les équipements modernes des appartements qui produisent un élégant meeting. Puis, vers le Wierembühl pour un exceptionnel point de vue sur une chapelle de granite blanc, le Rhin dans toute sa splendeur. La ville et elle-même méritent plus qu'un bref coup d'œil. Boppard qui fut un impressionnant opusculum romain, inscrit dans des murailles médiévales entourant la vieille ville - église Saint Sever, maisons à colombage ou château fort du Prince électeur et sont les principaux attraits. À découvrir par la place du Marché (Marktplatz), centre animé de la vie citadine.

Se renseigner
Office national du tourisme allemand, 21, rue Leblanc 75015 Paris, Tél. 01 40 20 20 88, www.gemany.travel
Office de tourisme Marktplatz 54154 Boppard, tél. 04 242 3088 (accueil en allemand et en anglais), www.boppard-tourismus.de
Un français, ouvert toute l'année, Office de tourisme de Coblenze 53099 Koblenz, www.koblenz.de/france à la gare, ouvert toute l'année sauf le dimanche en hiver. Et un autre à l'hôtel de ville (Bathaus) place des Jeunes Oesumergatzel.

Y aller
Le Thalys mène directement du Paris à Boppard par Cologne en 4 heures 30. Ou le TGV par Francfort en 6 heures.

Carnet de route



à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

Le geyser
Les sources de jeunesse (Jugendbrunnen ou Jugendbrunnens) - il y en a dans presque chaque petite cité. Celles au pied de la Lorelei à Saint-Gor (Sankt-Gorbrunnens) et plusieurs à Coblenze (Koblenzer). Celle au cœur de l'ancienne thierbrunnens offre un point de vue spectaculaire sur la ville à proximité par bus ou par téléphérique. Chambres pour 1, 2 ou 4 personnes avec salle d'eau privée, minibar, baines et accès handicapés. Celle de Kaub, très bien aménagée, est idéale pour des familles avec de jeunes enfants.

au 31 octobre de 10 h à 18 h 30.

Vitrier
Le geyser d'Andernach. De fin mars à octobre, tous les jours de 9h à 17h30. À 11 h 15, 13 h 05, 15 h et 17 h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

Le geyser
Les sources de jeunesse (Jugendbrunnen ou Jugendbrunnens) - il y en a dans presque chaque petite cité. Celles au pied de la Lorelei à Saint-Gor (Sankt-Gorbrunnens) et plusieurs à Coblenze (Koblenzer). Celle au cœur de l'ancienne thierbrunnens offre un point de vue spectaculaire sur la ville à proximité par bus ou par téléphérique. Chambres pour 1, 2 ou 4 personnes avec salle d'eau privée, minibar, baines et accès handicapés. Celle de Kaub, très bien aménagée, est idéale pour des familles avec de jeunes enfants.

parade. À Boppard, il y en a une bonne vingtaine pour tous les goûts, à tous les prix. L'offre de tourisme propose également de nombreux appartements à louer dans la ville.

Hôtel Bellevue, 41, Rheinstraße 96154 Boppard, tél. 04 67 42 10 20.

Au bord du Rhin, un établissement Au Nouveau tout confort et accueil francophone. De 59,50 à 120 €, selon situation (sur ou sur le Rhin) et saison. 11 €, le petit déjeuner. Tarifs enfants.

Camptour - deux à Boppard ainsi que deux emplacements pour mobile homes.

Le geyser d'Andernach. De fin mars à octobre, tous les jours de 9h à 17h30. À 11 h 15, 13 h 05, 15 h et 17 h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

Le geyser
Les sources de jeunesse (Jugendbrunnen ou Jugendbrunnens) - il y en a dans presque chaque petite cité. Celles au pied de la Lorelei à Saint-Gor (Sankt-Gorbrunnens) et plusieurs à Coblenze (Koblenzer). Celle au cœur de l'ancienne thierbrunnens offre un point de vue spectaculaire sur la ville à proximité par bus ou par téléphérique. Chambres pour 1, 2 ou 4 personnes avec salle d'eau privée, minibar, baines et accès handicapés. Celle de Kaub, très bien aménagée, est idéale pour des familles avec de jeunes enfants.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

de découverte du geyser pour une curiosité rare. De la vau, embarquez en effet pour le principal de l'industrie Werrh, en pleine réserve naturelle, pour en découvrir un, si. Comme tout geyser, celui-ci jaillit par intermittence, mais réglé comme une horloge. Il dure huit minutes, pas une de plus. Et le répète toutes les cent années (approximativement). Avec, sur son front, quarante-deux mètres, il serait le plus haut geyser d'Europe froide du monde. Que vous passiez mieux qu'un ?

Coblenze et son imposante citadelle
Enfin ne partez pas sans avoir vu Coblenze, située au confluent du Rhin et de la Moselle (il s'en nomme de « confluent »). Vous serez étonnés d'apprendre que les Français y ont partiellement banni, en raison de la période où la ville était chef lieu du département de Basse-Rhin. Le général Manteuffel fut simple commandant du général Marceau qui prit la ville mais mourut peu après, est toujours visible au clocher. La pyramide qui l'entoure est d'ailleurs due au général Kléber. Mais c'est la citadelle (Festung) qui attire tous les regards. C'est l'une des plus importantes d'Europe. Elle offre un formidable panorama sur le confluent, la ville, les collines de Hilsbruck et le massif de l'Éifel, véritablement spectaculaire.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

à 11h30, 13h05, 15h et 17h. Centre de découverte, navigation sur le Rhin et découverte du geyser 9,800/13,50 €, gratuit pour les enfants de -1 m.

TOP 1: Saison 2014

Info-Reise Balkan



TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Insertionen / Anzeigen



Überregional:

- Oldtimer Markt
- De Standard / Het Nieuwsblad Belgien – flankierend zur Messe Couponwerbung
- VAB - Magazin (fläm. Automobilclub)
- Beteiligung in den Idee-Media Pocketguides „Traumschleifen – Saarschleife – Rheinsteig – RheinBurgenWeg“
- Outdoor Linksrheinische Jakobsweg
- Reiseziele Deutschland 2014 Idee-Medien
- Anzeige Rhein-Main Presse „pepper - Reisejournal“

B to B:

- Incoming Pool Spanien mit der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH und Tour Com (Bearbeitung des Spanien Marktes mit Schwerpunkt auf Business Partner, aber auch Endkundenmarkt).

Internet:

- www.duitsland-reisgids.nl
- www.alemania-romantica.info mit RPT
- www.romantic-germany.info mit RPT

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Pressearbeit



Regional:

Regionale Anzeigenschaltung anlässlich Veranstaltungen wie Bopparder Jahresplaner, Närrischer Abendumzug, Boppard blüht auf, Mittelrheinischer Weinfrühling, Bopparder Mai, Kinderwelterbetag, Bauernmarkt, ...

in:

- Rund um Boppard
- Boppard im Blick
- Rhein-Hunsrück-Anzeiger
- Wochenspiegel
- Rheinzeitung
- tv-mittelrhein
- Mittelrheinkurier
- TG Boppard Sebamed Flyer
- Fortbildung Lebenshilfe

Rheintal-Zeitungen :

- Welcome to Boppard
- Rheintimes

TOP 1: Saison 2014

Barrierefreies Boppard



TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Kontaktstatistik bis KW 41



Counter-Kontakte:	5.719
Telefon-Kontakte:	2.330

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Kontaktstatistik nach Ländern

KW 45



Niederlande	1474
Großbritannien	307
Frankreich	261
Belgien	208
Spanien	358
Portugal	
Schweiz	79
Luxemburg	10
Dänemark	73
Norwegen	49
Schweden	29
Finnland	39
Österreich	47
Italien	112
Israel	60
USA	298
China, VR u. Hongk.	66
Japan	105
Afrika	5
Russland	30
Ost-Europäis. Länder	43
Sonstige Asien	16
Amerika	33
Australien, Ozeanien	62
Kanada	25
sonst. Südamerika	45
GESAMT	
Griechenland	2
Island	3
Counter ges.:	3839

TOP 1: Geschäftsbericht TI

Kontaktstatistik nach PLZ



TOP 1: Geschäftsbericht TI

Kontaktstatistik nach PLZ



50 Köln	35
51 Köln	13
52 Aachen	9
53 Bonn	3
54 Daun / Trier	33
55 Mainz	5
56 Koblenz	56
<i>56154 Boppard</i>	986
57 Siegen	
58 Westfalen / Ruhr	10
59 Soest	4
	1154

TOP 1: Geschäftsbericht TI

Kontaktstatistik nach PLZ



40 Düsseldorf	22
41 Niederrhein	17
42 Wuppertal	27
43 --> gibt es nicht	
44 Bochum / Dortmund	13
45 Westfalen	16
46 Bottrop / Wesel	17
47 Duisburg / Krefeld	2
48 Westfalen / Kreis Steinfurt	11
49 Emsland	8
	133

TOP 1: Geschäftsbericht TI

Kontaktstatistik nach PLZ



20 Hamburg	30
21 Hamburg / Lüneburg	16
22 Lauenburg / Stormarn	19
23 Grevelsmühlen	9
24 Flensburg / Kiel	8
25 Holstein	2
26 Ostfriesland	12
27 Bremen	2
28 Bremen	
29 Celle	4
	102

TOP 1: Geschäftsbericht TI

Kartenvorverkauf 2014 bis KW 43



Veranstaltungen mit Kartenvorverkauf durch die TI:

• „Schwarzmeer Kosaken“ 09.01.2014	8.060,00 €	1.092,00 €
• „Ham & Egg“ 14.03.2014	5.916,00 €	558,00 €
• „Spirit of Ireland“ Diavortrag 16.03.2014	5.227,00 €	500,00 €
• „Guido Cantz 06.04.2014	3.717,00 €	354,00 €
• „Longjohn“ 05.04.2014	795,00 €	
• „Casina“ Röm. Theater 31.05.14	287,00 €	287,00 €
• „Fabelhafte Mr. Flemming“(MMF) 29.05.14	44,00 €	4,00 €
• „Schokoladenmatinee“(MMF) 01.06.14	181,00 €	18,00 €
• „Andrea Sawatzki“(MMF) 06.07.14	134,00 €	13,00 €
• „Picknick & Klassik“(MMF) 13.07.14	480,00 €	48,00 €
• „Ritter Rost“ 20.07.2014	951,00 €	
• „Swingender Jazz“ (MMF) 18.07.14	156,00 €	15,00 €
• „RheinVokal“ 26.07.14	225,00 €	45,00 €
• „Till Brönner“ (MMF) 01.08.14	1.181,00 €	118,00 €

TOP 1: Geschäftsbericht TI

Kartenvorverkauf 2014 bis KW 43



• „Ulrich Kienzle“ (MMF) 08.08.14	144,00 €	14,00 €
• „RheinVokal“ 16.08.14	1.121,00 €	224,00 €
• „RheinVokal“ 23.08.14	502,00 €	100,00 €
 Gesamt:	 28.170,00 €	 3.390,00 €
	=====	=====

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Reservierungssystem bis KW 42



- Deskline 3.0 ab 01.01.2013
- Channel-Management-Systeme funktionieren jetzt sicher
- Buchbarkeit über TKN wurde ab Anfang März 2007 gewährleistet
- Beteiligung aktiv von 18 Betrieben in 2014 (+ 4 FeWo's)
- Buchungsvorgänge ab **01.01.14**: 343 Vorgänge mit Abschluss
- davon: 263 über TI, 80 übers Internet
- Gästeanzahl: 746 Personen
- Gebuchte Nächte 1.163 Nächte
- Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 1,56 Tage
- Durchschnittlicher Umsatz pro Buchung: 117,13 €
- Gesamtumsatz 01.01.-14.10.2014: 40.805,40 €
- Provision: 3.848,40 €

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Stadtführungen bis KW 42



- Angebotene Führungen:	Stadtführung, Nachtführung, Begleitung Ganztags/Halbtags
- Gebuchte Führungen:	236 Gruppen
- Rückgang zu 2013	17,9 % (2013 278 gebuchte F.)
- Besuch der Stadtführung für Einzelpersonen (Sa. 11.00 h):	166 Gäste (2013 320 Gäste)
- Gesamtumsatz Führungen bis 14.10.14:	15.278,- € (2013 18.745,- €)
- Provision TI:	3.555,- € (2013 4.240,- €)

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Pauschalen bis KW 42



- Angebotene Pauschalen:	Klettersteigtour, Weinwanderung, Fackelwanderung, Nordic Walking, neu E-Bike-Touren, Burgenwanderung, Geocaching, Abenteuer Klettern etc.
- Honorarvereinbarung:	grundsätzlich 10 % Prov.
- Gebuchte Tagespauschalen bis 14.10.14:	49 (durch Gruppen)
- Rückgang zu 2013:	16,9 %(2013: 57 Buchungen)
- Gesamtumsatz Pauschalen:	9.484,- € (2013: 9.415,50 €)
- Provision TI:	948,40 € (2013: 941,55 €)
- Übernachtungspauschalen gesamt:	7 (durch Einzelpersonen)
- Gesamtumsatz Übernachtungsp.:	3.311,- €
- Provision TI:	331,10 €

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2013 Fahrkartenverkauf Hunsrückbahn



TSE-neu - Citrix XenApp Plugins für gehostete Anwendungen


1303 HRB Fahrkartenblock v3.pdf - Adobe Reader

Datei Bearbeiten Anzeige Dokument Werkzeuge Fenster Hilfe

Suchen

1 / 3 135%

Rheinland-Pfalz-Takt
Bus & Bahn für unser Land



Einzelfahrschein Nr. 9075

gültig am Preis (€) inkl. 7 MwSt.

Dieser Fahrschein ist gültig für 1 Person für 1 Fahrt mit der Hunsrückbahn zwischen Boppard Hbf (Wabe 603) und Boppard-Buchholz (Wabe 602).

Wir fahren für den Takt:
hunsrückbahn
Hoch hinaus!

Einzelfahrschein
1 Person • Boppard Hbf • Boppard-Buchholz
Nr. 9075

Start

10:22

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014 Fahrkartenverkauf Hunsrückbahn



Umsatz Verkauf Hunsrückbahntickets 01.01. – 30.06.2014

- Einzelfahrschein à 2,90 € 34,80 €
- Tagesfahrschein à 9,30 € 483,60 €

TOP 1: Geschäftsbericht TI Klassifizierungen 2014



- Nachklassifiziert: 12 Ferienwohnungen
- Nachklassifiziert: 2 Privatpension
- Neuklassifiziert: 0 Privatpensionen
- Neuklassifiziert: 7 Ferienwohnungen

TOP 1: Saison 2014 Werbegemeinschaft



- Wiederbelebung




TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014 Nachdruck Broschüren

TSE neu - Citrix XenApp Plugins für gehostete Anwendungen
Flyer_Rundgang Geschichte_131025.pdf - Adobe Reader

Daten Bearbeiten Anzeige Dokument Werkzeuge Fenster Hilfe

Suchen



Römer Kastell

Boppard kann sich rühmen, die am besten erhaltenen römischen Befestigungsanlagen in Deutschland zu besitzen. Im Bereich der heutigen Altstadt wurde in der zweiten Hälfte des 4. Jahrhunderts das Kastell (Bastion) errichtet. Der Verlauf der Kastellmauer bestimmt noch heute den Straßengrundriss.

Ein Reststück von 108 m Länge und 194 m Breite mit insgesamt 21 mächtigen Wärmern bildet das römische Militärlager. Ein andeutendes Bild vom Ausmaß der Befestigungsanlage bietet das Römer Kastell **1** an der Angerstraße. Dort wurde 1920/21 die Mauer auf einer Länge von 95 m bis zum Fundament ausgegraben und zwei Türme in unterschiedlicher Höhe freigelegt. Die mehr als 8 m hohe Mauer befindet sich in einem ausgezeichneten Dignitätszustand und zeigt von hoher handwerklicher Können ihrer Baumeister. Im optischen Lufthorizont der heutigen Felsenkirche wurden mehr als 30 fichtelbergische Gebote aus der 2. Hälfte des 7. Jahrhunderts freigelegt. Die von ihnen sind nahe des römischen Turms erhalten. Die Kastellmauer dient als Abschlusswand eines mittelalterlichen Hofareals, dessen spätgotische Türnischen erhalten ist. Es wurde im Bopparder als Kurfürst-Logenhaus sowie als Tanzhaus im oberen Stockwerk genutzt.


Kirchgasse, Oberstraße & Karmeliterstraße


Außerhalb der mittelalterlichen Stadtmauer hatten sich im Jahre 1266 Mönche des Karmeliterordens niedergelassen. Die heutige Klostergebäude wurden 1700, nach einem Brand im Brandstift wieder aufgebaut, wie es die Jahreszahl an der punktierten Portalanlage in der Karmeliterstraße anzeigt. Die ehemaligen Klostergebäude sind heute Sitz der städtischen Verwaltung.

Zahlreiche Sehenswürdigkeiten des Stadtkerns sind voneinander durch Bogen über viele Jahrhunderte hinweg führten zu einer außerordentlich schön und qualitativ hochwertigen Ausgestaltung der Karmeliterkirche **2**, die ganz im Gegensatz zu ihrer schlichten Architektur steht. Die beiden großen Altäre stammen aus der Barockzeit. Der Hauptaltar zeigt den Begründer des Karmeliterordens Simon Stock mit der Jungfrau Maria, der provokative Seitenaltar, 1922 wiederhergestellt, die Abendmahlstafel.

Besondere Beachtung verdienen das hochgeschmückte Chorgestühl (1480-70) sowie der etwas jüngere Priesterstuhl. Die Kirche ist reich an Grabsteinen und Totenschilde für Mitglieder Bopparder Adelsfamilien (u. a. Schwalbach und Eitz). Die Wandmalerei oberhalb der Kanzel erzählt in 14 Bildern die Legende des H. Alexius, des reichen Römers, der auf Wohlhablichkeit und Ansehen verzichtete, um sein Leben den Armen zu widmen, und bis zu seinem Tode unerkannt 17 Jahre lang an der Treppe eines Klosters lebte. Ausdruck der bei den Karmeliten besonders ausgeprägten Marienverehrung sind die zahlreichen Darstellungen der Muttergottes, die bunte Maria im Rosenkranz, die vor dem Chor über den Übergang schwebt, die Raub (1420), die Dulcissima Madonna mit Kind (1470) unter der Empore und an der Assumptio (die Truchsessin) (1530), die einen eben durch abgefüllte von dem hermeschen Weizen die amten Wärmern der Ernte dargebracht werden in der Hoffnung auf eine reiche Ernte.

Chorgestühl, Karmeliterkirche






Strasse
Fahrgängebereich
Rundgang

1 St. Severus-Kirche
2 Kurfürstliche Burg
3 Ritter-Schwalbach-Haus
4 Bürger-Tier
5 Benediktinerinnenstift Marienberg
6 Ev. Christuskirche
7 Römerkastell
8 Karmeliterkirche

561 > 576
Unesco Welterbe
Oberes Mittelrheintal
Boppard/Bad Salzig
UNESCO-Weltkulturerbe
UNESCO-Weltkulturerbe



Ein Gang durch die Geschichte der Stadt

Herausgeber:
Tourist Information, Marktplatz, 56154 Boppard
Telefon: +49 (0)224 2881, www.boppard-tourismus.de
Gestaltung und Produktion:
a-bartscherl - Kommunikationsdesign, Boppard
Text: Hans E. Mülling, Boppard
Fotos: Dal Hoffmann, TM Media, Stefan Raus, Tourist Information, Boppard

Start

13:13

TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Nachdruck Broschüren



TSE - neu - Citrix XenApp Plugins für gehostete Anwendungen

Flyer_Rundgang Geschichte_131025.pdf - Adobe Reader


Datei Bearbeiten Anzeige Dokument Werkzeuge Fenster Hilfe

Suchen

2 / 2 51,6%

Rundgang Start: Marktplatz

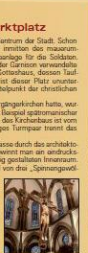
Seit einem Jahr ist der Marktplatz der Kern der Stadt. Schon in römischer Zeit anhielt man hier zwischen dem mausoleumartigen Kastell Beckera und Burgstraße für die Soldaten. Nach einem Abzug und der Auflösung der Garnison veranderte man im 8. Jh. das Kastell in ein Kloster, dessen Turm jedoch noch erhalten ist. Seit dem ist dieser Platz ununterbrochen über 1200 Jahre hinweg Mittelpunkt des städtischen Geschehens.

Die St. Severus Kirche  die zwei Vorgängerkirchen hatte, war die 1238 vollendet. Sie ist ein markantes Beispiel gotischer Baukunst im Rheinland. Die Glocken der Kirche hängen in vom Markt her gut erreichbar. Ein mächtiges Turmpaar trennt das Langhaus vom dreigeschossigen Chor.


Bereits man die Kirche von der Kronengasse durch die architektonisch noch jugendliche Hauptportal, gewinnt man ein anschauliches Bild von dem dreischiffigen, lang gestreckten Innenraum. Sein Hauptstuhl ragt still auf und wird von drei „Stromorgeln“, die mit je 16 Rippen gekrönt.

Zwei besondere, qualitativ hochwertige Ausstattungsstücke sind die Erbauungszeit der Kirche auszuweisen, die über dem Hauptaltar hingende spanische „Hauptkassette“ mit dem gotischen Christus als Sieger über den Tod sowie die Skulptur der heiligen Barbara, 1. Lebens anstaltlichen Madonna mit Kind und Eusebius.


Die Wandmalereien im Mittelschiff zeichnen die Geschichte des St. Severus, die Namensträger der Kirche, wie sie als arme Waisen am Tisch von Ravensau ausgewählt wird. In nach dem Seitenhof findet sich Deckengemälde von Christus und Heiligen. Die Kirchenbücher stammen aus der 2. Hälfte der 19. Jhs. mit Ausnahmen gehören im rechten Seitenhof, die von einer ausgeprägten Kleinleuten als Boppard geschrieben wurden. In die Kirchenbücher sind mehrere hundertmalige Grabsteine eingetragenen, von denen der Ammeranus und der Isidoreus über die ältesten sind 19. Jh. Jahrhundert.



St. Severus Kirche



St. Severus Kirche




Innenarchitektur Hauptportal, St. Severus Kirche

Kronengasse, Rheinallee & Burgplatz

Die Kronengasse an Rhein gegenüber Schloss der Katholischen Ebdien überblickt mit einem breiten, darüber anhaltend als Kronengasse bezeichnet. Bald nachdem Kurfürst Balden von Trier die Stadt Boppard in seinem Besitz genommen hatte, wurde im 1277 der Burgplatz der Burg Boppard. Sie diente ihm als Zwischweg zur Befestigung der Stadt sowie als Zufahrt zum Markt. Im Laufe der Zeit wurden die Burganlagen immer weiter verändert und den unterschiedlichsten Nutzungen angepasst. Gegenwärtig ist diese das Stadt Museum umgestaltet, so dass eine sehr feinsichtige Sammlung von Thomas Müllers gehört.


Rheinallee & Ordeneritterstraße

Die Bundesakademie für öffentliche Verwaltung, seit 1967 in Boppard ansässig, ist ein ehemaliges Fremdenkennzeichen untergebracht, das um die Mitte des 17. Jhs. erbaut wurde. 1762 eroberten die Mönche bei des ersten Leuzschels Boppard. Nach der Säkularisation 1802 verfiel Kloster und Kirche, bis in der Mitte des 19. Jhs. Seit seit Leuzschel angeordnet wurde. Von 1964 bis 1963 wurde es als Schulgebäude genutzt. Zur Bundesakademie gehört auch eines der ältesten Wohnhäuser Boppards, das Peter Schwalbach Haus . Es war für seiner Adolphins, die im Münster besonderen Ehren bewillt. Das Spargelhaus ist seit 1985 1987 restauriert und ist der ursprünglichen Gestalt des 19. Jhs. wiederhergestellt.


Nahem dem Hauptportal erkennt man auf dem Fußboden die Umrisse der Fußboden aus dem 8. Jh. Es wurde 1985 freigelegt und ist in einem Raum unterhalb des Kirchenbodens erhalten.

Neben der Kirche ist das ehemalige Rathaus von 1839 der auffälligste Bau. Die Anlage des Gebäudes mit Festzug und Portal auf hohem Sockelgeschoss und nach gegliederten Fenstern im oberen Stockwerk hat den städtischen Anwesenheit vom Vorbild.


Jüngstes Werk auf dem Marktplatz ist der Thron Brunnen (1961) für den Schwaner und spätere Müllabfallkammer Michael Thron (1796-1871) gewidmet, dem bedeutenden Sohn der Stadt. Seine Lebensarbeit, hier zu zeigen, wie er in seiner Heimatstadt in den Köpfen. In 1961 jedoch kam er mit seinem Kulturbauverein zu Trier und Trier. Dort wurde er bald dank seiner genialen Erfindungen und künstlerischen Geschick zum größten Müllabfallkammer seiner Zeit.



St. Severus Kirche




St. Severus Kirche




Innenarchitektur Hauptportal, St. Severus Kirche

Oberstraße, Pützgasse & Balz


Die Balz ist ein kleiner, einseitige Platz, der in seiner Form und Struktur schon im 18. Jh. Boppard verkörpert. In ihm mündet die Kronengasse, die früher normalerweise von Wein und Bäumen bewachsen wurde und die ihren altstädtlich-ländlichen Charakter in der Art der Gestaltung unverändert bewahrt.


Am Ende der Gasse erblickt man das Singer , ein mittelalterliches Stadttor, von dem lediglich die Mauernreste liegen erhalten blieb. Bedeutend des Tor ist die Stadttür nur in ihrer ursprünglichen Höhe zu sehen.

Balz & Peter-Laux-Eck


Ein Wohnhaus Boppards ist die die Altstadt übergenügend ehemalige Benediktinerkloster Marienberg . Sie geht auf eine Stiftung Boppards Bürger im 12. Jh. zurück und entwickelte sich bald zu einem angesehenen Kloster. 1739 haben die Klostergebäude einem Brand zum Opfer. Der Wiederaufbau im Barockstil war nach 19 Jahren abgeschlossen. Das Kloster erblickt nach seiner Aufhebung im Jahre 1802 ein wechselvoltes Schicksal. Zeitweise war es Wasserkloster, die der Ruf Boppards als Kurort begründete. Im 20. Jahrhundert wurde das Anwesen hauptsächlich schule genutzt.

Angertstraße

Umnäher an der 9 liegt die evangelische Christuskirche , ein romanischer Bau, der 1893 1896 einer gründlichen Sanierung unterzogen und dessen Innenraum dabei schon Vorliebe insgesamt wurde. Nachdem die Kirche 1850 in Anwesenheit des preussischen Königs eingeweiht wurde, war, erweise sie sich schon bald als zu klein. 1891 wurde ein Erweiterungsbau fertiggestellt. Wegen des Neubaus der 18. wurde 1917 der obelische Hügel der Stadelstraße verlegt, so dass die ursprüngliche Konzeption des Baues zerstört wurde.




St. Severus Kirche



St. Severus Kirche

Zeittafel

Um 60 v. Chr.	Römische Truppen am Rhein
Mitte 4. Jh.	Aufbau des römischen Militärstützpunktes zum mausoleumartigen Kastell mit einer Thermenanlage
6. Jh.	Nach Abzug der Römer Besiedlung durch die Franken, Errichtung einer christlichen Kirche mit Fußboden
10. 12. Jh.	Aufenthaltsort erzbischöflicher und staufischer Könige und Kaiser
1123	Gründung des Benediktinerkloster Marienberg
1216	Erster Stadtbeleg
1238	Vollendung der Severuskirche
1312	2. Siegel der neuerrichteten Stadt Boppard
1327	Vergleichung der Stadt an Kurfürst Balden von Trier
1327	Einbau des kurfürstlichen Burg als Zoll- und Zehntburg
1487	Endgültige Unterwerfung der Stadt im sog. „Bopparder Krieg“ unter die Herrschaft der Stiere Kurfürsten
1618-1648	Während des 30-jährigen Krieges zeitweise Besetzung durch spanische, schwedische, französische, kaiserliche und bayerische Truppen
1794	Besetzung durch französische Revolutionstruppen
1815	Eingliederung in das Königreich Preußen
1869	Fertigstellung der Eisenbahnlinie Koblenz-Bingen
1908	Fertigstellung der Hornruckbahn Boppard-Girmen
1962	Eröffnung der Gießerei Boppard
1978	Brennereisens von zehn Ortsgemeinden zur verbandlichen Stadt Boppard
1986	Eingliederung der römischen Kastellmauer durch einen archäologischen Park
2002	Obere Mühlmauer wird UNESCO Welterbe



13:14

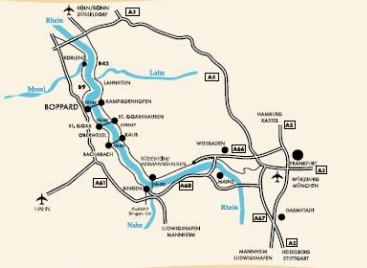
TOP 1: Geschäftsbericht TI 2014

Nachdruck Broschüren

http://www.boppard-tourismus.de/files/was-ist-wo-broschuere_dt_korrigiert_130322_2.pdf boppard online: Home Tourist Information Boppa... boppard-tourismus.de



Datei Bearbeiten Gehe zu Favoriten ?

Anreise



561 > 576
Unesco Welterbe
Oberes Mittelrheintal

Boppard/Bad Salzig
Bachholz · Hirschelosen · Hitznack · Holzfeld ·
Oppenhausen · Rheintal · Udenhausen · Welter



was ist wo

Anreise mit dem Auto:
Von der A 61 aus Richtung Köln oder Mainz kommend Abfahrt Boppard/Buchholz, danach folgen Sie bitte der Beschilderung nach Boppard (8 km bis zum Stadtkern).

Von der A 3 kommend
Am Dernbacher Dreieck auf die A 48 Richt. Koblenz. Am Koblenzer Kreuz auf die A 1 Richt. Mainz bis zur Abfahrt Boppard/Buchholz.


Zusätzlich erreichen Sie Boppard über die linksrheinische Bundesstraße B 9 aus Richtung Koblenz oder Bingen kommend sowie über die 327 (Hunsrückhöhenstraße). Die rechtsrheinische B 42 ist mittels Fähre direkt an Boppard angebunden.

Anreise mit der Bahn:
Der Bopparder Hauptbahnhof ist dem Regionalexpress-Netz angeschlossen. Sie erreichen Boppard über Koblenz, Mainz und Frankfurt.

Anreise mit dem Flugzeug:
Ganz in der Nähe (55 km) von Boppard liegt im Hunsrück der Flughafen „Frankfurt Hahn“. Die Entfernung zum Großflughafen Frankfurt beträgt 100 km, zum Flughafen Köln/Bonn 110 km.

Anreise mit dem Schiff:
Boppard ist dem überregionalen Schiffslinienverkehr angeschlossen.

TOURIST INFORMATION BOPPARD
Marktplatz | 56154 Boppard
Tel. 06742-3888 | Fax 06742-81402
www.boppard-tourismus.de | tourist@boppard.de



Top 2: Marketingplan 2015

TOP 2: Saison 2015

Neuer Maßnahmenkatalog



ServiceQualität
DEUTSCHLAND

TOP 2: Saison 2015

Messen



- Vakanz Luxemburg (mit Bingen) 16. – 18. 01. 2015
- CMT Stuttgart (mit RRT) 17. – 18. 01. 2015
- Fespo Zürich (mit RRT und GDKE) 29. 01. – 01. 02. 2015
- Reisen Hamburg (mit RRT und Lahnstein) 04. – 08. 02. 2015
- Vakantiesalon Bruxelles (mit RRT) 05. – 09. 02. 2015
- GTS London 10. Februar 2015
- ITB 04. – 06. 03. 2015
- TourNatur Düsseldorf 04. – 06. 09. 2015
- DZT Workshop Frankreich Oktober 2015

TOP 2: Marketingplan 2015

Insertionen / Anzeigen



Überregional:

- Oldtimer Markt
- Saar-Hunsrück-Steig-Wandern
- Sonderausgabe CMT – Messe Stuttgart
- De Staandard Belgien / – flankierend zur Messe mit Couponwerbung
- Wegener-Media-Zeitungskombi NL
- Google Adwords

TOP 2: Marketingplan 2015

Insertionen / Anzeigen



B to B:

- Incoming Pool Spanien mit der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH und Tour Com (Bearbeitung des Spanien Marktes mit Schwerpunkt auf Business Partner, aber auch Endkundenmarkt).

Internet:

- www.uitsland-reisgids.nl
- www.alemania-romantica.info mit RPT
- www.romantic-germany.info mit RPT

TOP 2: Marketingplan 2015

Insertionen / Anzeigen



Regional:

- Sebamedflyer

Regionale Anzeigenschaltung anlässlich Veranstaltungen wie Närrischer Abendumzug, Boppard blüht auf, Mittelrheinischer Weinfrühling, Bopparder Mai, Bauernmarkt, ... in:

- Rund um Boppard
- Boppard im Blick
- Rhein-Hunsrück-Anzeiger
- Wochenspiegel
- Rheinzeitung
- tv-mittelrhein

TOP 2: Saison 2015

Veranstaltungen



- „Karnevalsabendumzug“: 15. Februar 2015
- „Mittelrheinischer Weinfrühling“: 26. April 2015
- „Sebamed-Mailauf“ 13. Mai 2014
- „Mittelrhein-Marathon“ 16./17. Mai 2015
- „Tal ToTal“: 28. Juni 2015
- „Köhlertage“: 05. – 11. Juni Mai 2014
- „8. Bopparder Oldtimer Treffen“ 19. Juli 2014
- „Bopparder Zwiebelmarkt“ 09. & 10. September 2015
- „Weinfest“: 25. – 28. September & 02. – 04. Oktober 2015
- „Bauernmarkt“: 25. Oktober 2015

TOP 2: Saison 2014

Verkaufsoffene Sonntage



- 22. März 2015: „Boppard blüht auf“
- 17. Mai 2015: „Bopparder Mai“
- 25. Oktober 2015: „Bauernmarkt“
- 29. November: „Advent“

TOP 3: Vermarktung der Traumschleifen der Stadt Boppard durch die Romantische Rhein Tourismus GmbH und die Hunsrück-Touristik

TOP 4: Wohnmobilstellplätze in der Stadt Boppard

TOP 5: Antrag der CDU-Fraktion „Darstellung der Internetauftritte der Stadt Boppard sowie Stadtteile“

TOP 6: Verschiedenes

Weinfestkosten 2013

Musik	Verzehr Musik	Werbung	Weinprobe	Feuerwerk	DRK, Feuerwehr, Genehmigungen	Material Ersatzbesch affung	Strominstallation, Tanzboden, Logistik	Lohn WC- Reinigung	Müllentsorg ung	Bauhofkoste n Personal	Gesamt
673,00 €	23,00 €	18,50 €	115,00 €	8.655,00 €	150,00 €	32,00 €	246,00 €	750,00 €	328,00 €	13.063,00 €	
2.000,00 €	367,85 €	175,00 €	117,00 €		179,00 €	775,00 €	1.489,00 €				
750,00 €	178,00 €	420,00 €	160,00 €		830,00 €	380,00 €	180,00 €				
2.000,00 €	17,00 €	490,00 €	45,00 €		48,00 €	87,00 €	316,00 €				
2.100,00 €	357,00 €	90,00 €	50,00 €		362,00 €						
748,00 €	15,00 €	615,00 €	23,00 €		48,00 €						
2.617,00 €	613,00 €	622,00 €	45,00 €								
600,00 €		560,00 €	47,50 €								
1.500,00 €		185,00 €	45,00 €								
420,00 €		457,00 €	32,50 €								
710,00 €		225,00 €	193,00 €								
600,00 €		305,00 €	35,00 €								
400,00 €			327,00 €								
350,00 €			84,00 €								
400,00 €											
15.868,00 €	1.570,85 €	4.162,50 €	1.319,00 €	8.655,00 €	1.617,00 €	1.274,00 €	2.231,00 €	750,00 €	328,00 €	13.063,00 €	50.838,35 €

Nicht berücksichtigt sind Kosten für GEMA (bis 19.11.2014 wurden die Kosten für 2013 noch nicht in Rechnung gestellt) sowie Personalkosten der Verwaltung.

Dem gegenüber stehen:	Standgelder:	19.910,00 €
	Feuerwerkabgabe	1.393,00 €
	Eintritte Weinprobe	630,00 €
	Einnahmen	<u>21.933,00 €</u>